

KONTAKT UND IMPRESSUM

Stiftung
Fürst-Pückler-Museum
Park und Schloss Branitz
Robinienweg 5
03042 Cottbus

Anfragen:
+49 (0)355 7515191
lernort@pueckler-museum.de

Anfragen bitte, wenn möglich, mindestens
einen Monat im Voraus stellen.

pueckler-museum.de



Angebotsübersicht:



MODUL 4



BEDROHUNGEN UND CHANCEN Pücklers Park im Hitzestress und Hoffnungsträger „Baumuniversität“

Der von Fürst Pückler so meisterhaft gestaltete Branitzer Park leidet unter den **Auswirkungen des Klimawandels**. So haben manche der prächtigen Buchen mitunter Sonnenbrand und hunderte alte Eichen mussten wegen massivem Schädlingsbefall gefällt werden.

In einer Wanderung geht es um die im Park anzutreffenden Baumarten und ihre Probleme mit dem Hitzestress. Neben **spannenden Geschichten über die Baumarten** selbst kann vertiefend auf die Aspekte von im Park nachgewiesenen **Baumerkrankungen**, ihre Symptome und ihre Verursacher (**Pilz- und Insektenarten**) eingegangen werden. Außerdem wird aufgezeigt, welche umfangreichen **Maßnahmen die Branitzer Stiftung** durchführt, um den Park auf Dauer zu erhalten. Dabei spielen auch **die historische und die neue Baumuniversität** als Hoffnungsträger für die Zukunft eine große Rolle.



FÄCHERBEZUG

Biologie: Lebensräume und ihre Bewohner, Genetik/Evolution (7-10)
LER: Freiheit und Verantwortung, Mensch und Gemeinschaft (7-10)
Kunst: gestalteter Naturraum (11-13)

MODUL 5



DIE CARL-BLECHEN-SAMMLUNG Eine breite Palette an Farben und Stilen

Im Schloss Branitz sind weltweit die meisten Gemälde Carl Blechens an einem Ort zu sehen. Dieser Maler, der in der **Epoche der Romantik** ein Zeitgenosse Caspar David Friedrichs gewesen ist, prägte die Stilentwicklung dieser Jahre mit.

An den Gemälden und **Grafiken des 19. und 20. Jh.** lassen sich **verschiedene Stile** nachvollziehen, beispielsweise die akademische Malerei oder der Impressionismus. Die Werke können zudem vorbildhaft für **Studien der Landschaft, Architektur oder Körperformen** genutzt werden.



FÄCHERBEZUG

Kunst: Architektur und Raum (7-10); Bilder und Bildwelten als Ausdrucksmittel des Menschen [Malerei Grafik] (11-13); Lebensräume und Alltagskultur [Baukonzeptionen und Bauwerke, Siedlung und Wohnen, gestalteter Naturraum, Design – Produktgestaltung/Mode] (11-13)

BRANITZER LEHRREICH

Bildungsangebote für Klasse 7 bis 13



ANLEITUNG ZUR PROGRAMMGESTALTUNG

Gemeinsam mit Ihnen zum Bildungsausflug

Was müssen Sie tun?

Schritt 1 > Sie kontaktieren uns und schildern Ihre Wünsche (Datum, Modulwahl, Schwerpunkte, Dauer)

Schritt 2 > Wir stimmen uns gemeinsam ab

Schritt 3 > Besuchstag mit Aktivität und Lernspaß

Wir bieten die Grundlagen an. Sie als Lehrkräfte können eigene Ideen einbringen. Die Betreuung dieser über die Standardführungen hinausgehenden Lehrmethoden und Inhalte obliegt dabei Ihnen. Wir beraten Sie dahingehend jedoch gerne.

Weitere Informationen

- Begleitung durch geschultes Personal
- Programm bedient Rahmenlehrplan für Berlin/ Brandenburg
- Wahlmöglichkeit zwischen 45 Minuten und 2 ½ Stunden Dauer pro Modul
- 10 iPads bei Bedarf verfügbar
- Standardführungen auch auf Englisch und Französisch buchbar

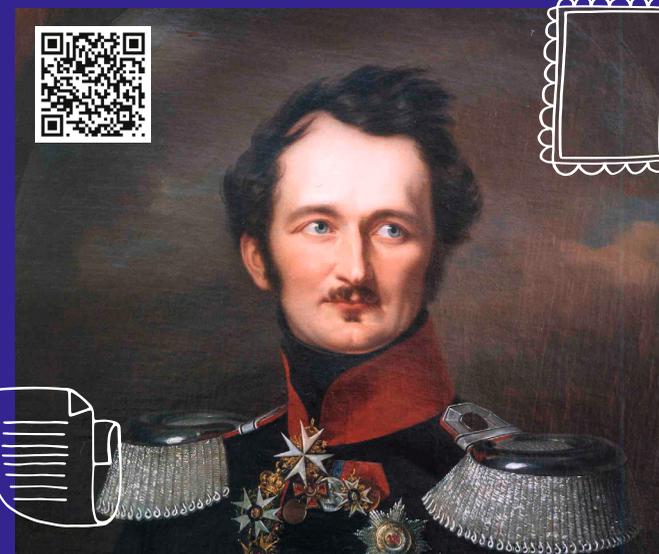
MODUL 1

FÜRST PÜCKLER

Der Schreibende, der Reisende, der Gärtnernde, der Polarisierende

Das Modul beschäftigt sich mit einer oder mehreren der vielen Seiten des einstigen Branitzer Schlossherrn Fürst Hermann von Pückler-Muskau. Er fasziniert und besticht durch seine **Reiseunternehmungen**, die fachmännische Landschaftsgärtnerei, die erfolgreiche **Schriftstellerei**, seine **kulinarische Kennerschaft** und sein gesellschaftliches Auftreten, das regelmäßig für Gesprächsstoff unter seinen Mitmenschen sorgte. Er war ein **streitbarer Charakter**, aber auch **sehr genauer Beobachter** und mit einem eigenen **Witz** beschlagen.

Das Detailwissen über die Taten und persönlichen Beziehungen des Fürsten verdanken wir der **Überlieferung** seines Briefverkehrs und seiner literarischen Veröffentlichungen. Hier bieten sich unzählige Anknüpfungspunkte für Unterrichtsthemen.



FÄCHERBEZUG

Deutsch: hist. Korrespondenzen (7-10), Literarische Strömungen und Epochenbegriff sowie literarische Erzeugnisse und Sachtexte zur Literatur des 19. Jh. (11-13)
Politische Bildung: Gesellschaft (11-13)

MODUL 2

FEMININE FACETTEN

Fürstin Lucie von Pückler und die Rolle der Frauen

Das Modul beleuchtet Fürstin Lucies **Herkunft**, ihren **Alltag**, **emotionale Welten** und das Verhältnis zum Fürsten. Es kann sich auf **aktuelle gesellschaftliche Debatten** beziehen und verhilft **moderne Geschlechterrollen** zu reflektieren. Vor diesem Hintergrund kann außerdem thematisiert werden:

- andere Frauen von Rang und Namen
- Frauen im Arbeitsverhältnis
- Darstellung der Frau auf Kunstwerken



FÄCHERBEZUG

LER: Freiheit und Verantwortung, Recht und Gerechtigkeit (7-10)
Politische Bildung: Soziale Ungleichheit (7-10)
Deutsch: hist. Korrespondenzen (7-10), Literarische Strömungen und Epochenbegriff sowie literarische Erzeugnisse und Sachtexte zur Literatur des 19. Jh. (11-13)
Philosophie: Normen und Werte (11-13)
Politische Bildung: Gesellschaft (11-13)

YOU CAN DO IT!



MODUL 3

GESPRÄCHIGE OBJEKTE

Zeitgeschichte und Persönlichkeiten anhand des Schlossinventars

Fürst und Fürstin von Pückler waren Zeitzeugen einiger sehr bedeutender **historischer Ereignisse**, **gesellschaftlicher Prozesse** und berühmter Persönlichkeiten. Die Sammlungen mit **Gemälden**, **Grafiken**, **Mobiliar** und weiteren Objektgattungen lassen die Geschichte anhand ausgewählter Objekte wortwörtlich begreifen. Thematische Anknüpfungspunkte können sein:

- Französische Revolution
- Napoleonische Kriege
- Schwarze Menschen in Sachsen/Preußen
- Preußische Reformen und das Königshaus
- Religionsgeschichte



Links: Ein Felddharnisch des 16./17. Jh. (SFBM); oben: Ein sogenannter „Mohrentisch“ im Türkischen Zimmer (SFBM)

FÄCHERBEZUG

Geschichte: Kolonialismus, Lebensrealitäten Armut & Reichtum, politische Zeitgeschichte (7-10), Revolutionen (11-13)
Kunst: Architektur und Raum (7-10), Bilder und Bildwelten als Ausdrucksmittel des Menschen [Malerei Grafik] (11-13)
Deutsch: hist. Korrespondenzen (7-10)
Philosophie: Normen und Werte, Mensch und Gesellschaft (11-13)